

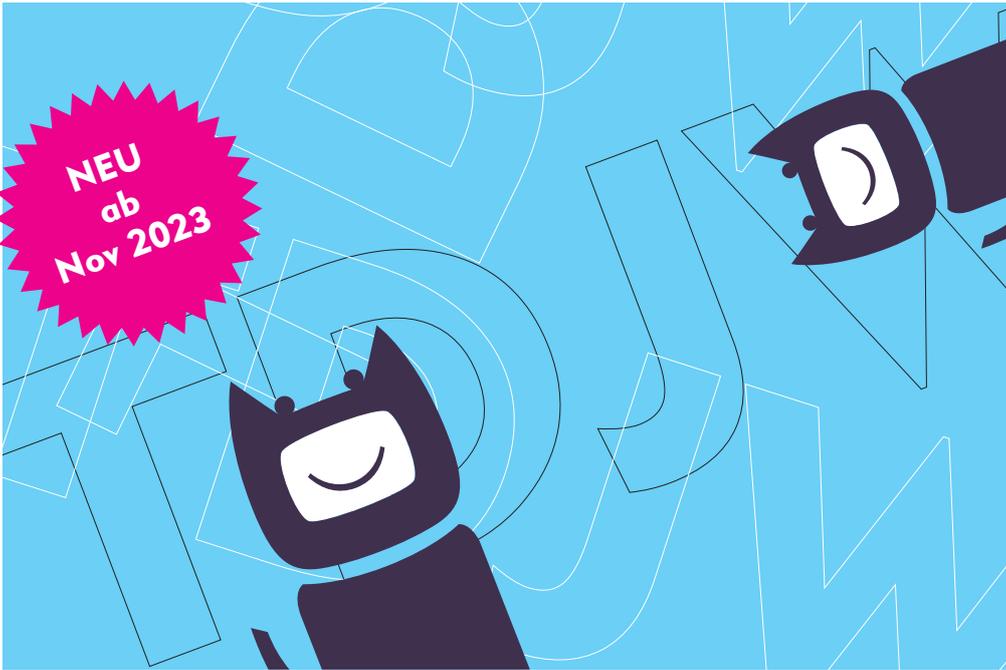


THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG

GASTSPIELANGEBOTE 2024/25

KRABAT

Puppentheater nach dem Roman von Otfried Preußler | In einer Bearbeitung von Nils Zapfe



Dreimal sieht der Waise Krabat im Traum elf schwarze Raben. Dreimal hört er eine Stimme, die ihn auffordert, in die Mühle im Koselbruch zu kommen. Er folgt dem Ruf und tritt als einer von zwölf jungen Männern eine Lehre an – angeblich zum Müller. Doch bald bemerkt er, dass die anderen Gesellen sonderbare Fähigkeiten besitzen und die Mühle, deren Geräusche an Totengesang erinnern, wohl nicht nur Korn mahlt.

Krabat ist fasziniert von der Macht, die er in dieser Schule der schwarzen Magie erlangen kann. Aber er muss auch lernen, dass diese einen hohen Preis fordert: Gesellen sterben unter rätselhaften Umständen. Als der Meister der Mühle Krabat anbietet, seinen Platz einzunehmen, muss Krabat sich entscheiden, ob er den Widerstand gegen ihn wagt – und was er bereit ist, dafür aufs Spiel zu setzen.

Die Mühle im Koselbruch als Kriegsmaschine, als Allegorie eines autoritären patriarchalen Systems, das vor dem Hintergrund eines europäischen Militärkonflikts arbeitet, macht KRABAT nach Otfried Preußlers eigener Aussage zur »Geschichte meiner Generation und [der] aller jungen Leute, die mit der Macht und ihren Verlockungen in Berührung kommen und sich darin verstricken.«

Alter: 10 plus
Verfügbar: ab November 2023
Spieldauer: ca. 1h

Künstlerische Leitung:
Regie: Nils Zapfe
Bühne & Kostüme: Carsten Schmidt
Puppenbau: Julia Styrie

Besetzung: 3D

Weitere Mitreisende:
2 Technik, 2 Licht, 1 Video, 1 Ton,
1 Requisite

Technische Angaben/Anforderungen:
Detaillierte Bühnenanweisung auf
Anfrage.

**Auslade-, Aufbau- und
Beleuchtungs-Zeit:** 1 Aufbautag als
Vorlauf vor Vorstellung(en)

Kontakt und weitere Infos:

Jörn Kalbitz (Geschäftsführender
Dramaturg), Tel 0341 . 486 60 12,
j.kalbitz@tdjw.de
Jana Zaddach (Sekretärin Verwal-
tungsdirektion), Tel 0341 . 486 60 31,
j.zaddach@tdjw.de